



INTEGRATIONSRAT DER STADT LEVERKUSEN

Vorlage Nr. 2022/1767

III/33-Ia

Dezernat/Fachbereich/AZ

16.09.2022

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Integrationsrat	20.09.2022	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Antrag Inter-Lev/Yekbun vom 18.08.2022 - Öffentliche Anerkennung Nouruz in
Leverkusen

Anlage/n:

18.08.2022 Antrag 1 Inter Lev - IR



**Ihr Dokument wurde in eine pdf Datei umgewandelt.
Es beginnt auf der nächsten Seite.**

Alte Officeformate können potentiell gefährliche Inhalte, wie Makros enthalten.
Nur aktuelle Officeformate (docx, xlsx) werden im Original zugestellt.

**Wenn Sie das Originaldokument benötigen, bitten Sie den Absender die Datei
in einem aktuellen Format abzuspeichern und erneut zu senden.**

Rückfragen bitte an: benutzerservice@ivl.de
Vielen Dank für Ihr Verständnis.



Inter-Lev e.V. Internationale Liste Leverkusen

**Gemeinnütziger Verein zur Förderung interkulturellen Lebens
in Leverkusen**

Inter-Lev / YEKBUN - Fraktion im Integrationsrat der Stadt Leverkusen

Inter-Lev e.V. • Postfach 300401 • 51333 Leverkusen

Leverkusen, 18.08.2022

An den Vorsitzenden des Integrationsrates
Manforter Str. 184

Antrag

Öffentliche Anerkennung Nouruz in Leverkusen

Sehr geehrter Herr Vorsitzender, bitte setzen Sie den Antrag

„Stadt Leverkusen wird Nouruz in Leverkusen anerkennen.“

zur Beratung und Beschlussfassung auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Integrationsrats zu setzen.

Begründung:

In Leverkusen finden einige Festtage verschiedener Kulturen durch die Stadtspitze der Stadt Leverkusen und darüber hinaus in Form von öffentlichen Glückwünschen/Gratulationen und Besuchen eine würdige Anerkennung.

Einer weltoffenen Stadt wie Leverkusen stünde es gut an, ihren Mitmenschen aus den verschiedenen kulturellen Räumen zu solch wichtigen Feierlichkeiten zu gratulieren oder sogar mit ihnen zu feiern.

Mit der Aufnahme weiterer kultureller Ereignisse, zu denen die Stadt Leverkusen Glückwünsche ausspricht, gegenseitige Besuche initiiert oder Feierlichkeiten mit organisiert können wir ein weiteres Zeichen gegen Fremdenfeindlichkeit, Populismus und Diskriminierung von Minderheiten setzen? Auf diese Weise wird nicht nur Respekt für alle Kulturen ausgesprochen, sondern es können auch neue kreative Aktionen für den kulturellen Austausch und Dialog für mehr gegenseitige Anerkennung gefunden und durchgeführt werden.

Gerade die Förderung von Kulturen und Vielfalt ist eine wichtige sowie effektive Integrationsstrategie und eine Investition in die Zukunft.

Nouruz bedeutet übersetzt „Neuer Tag“ und ist der Name des Neujahrs- und Frühlingsfestes, das mit dem Frühlingsbeginn (Tagundnachtgleiche) gefeiert wird.

Es ist ein religionsunabhängiges Frühlingsfest, welches von mehr als 300 Millionen Menschen seit mehr als 3000 Jahren gefeiert wird.

Nouruz wird im Iran, in der Autonomen Region Kurdistan (Nord-Irak), Azerbaijan, Afghanistan, Kasachstan, Kirgisistan, Tajikestan, Turkmenistan, Usbekistan, Georgien, teilweise und inoffiziell in Pakistan und von den Parsen in Indien als Jamschidi-Fest gefeiert.

Nouruz wird auch teilweise bei einigen Bevölkerungsgruppen im südosteuropäischen Raum, wie in Albanien, Bosnien und Herzegowina, Bulgarien, Griechenland, Moldawien, Mazedonien und Rumänien gefeiert. Jede Kulturgemeinschaft hat seine eigene spezielle Nouruz-Entstehungsgeschichte und Mythologie.

Auch in Deutschland ist der 21. März traditionell der Frühlingsanfang.

Am 30. September 2009 nahm die **UNESCO** (United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization) den Nouruz-Tag in die Liste der Meisterwerke d es mündlichen und immateriellen Erbes der Menschheit auf.

Seit dem 10. Mai 2010 ist Nouruz auf Beschluss der 64. Generalversammlung der Vereinten Nation als „**internationaler Nouruz-Tag**“ anerkannt. Die **UNO** hat dabei die englische Schreibweise „Nowruz“ festgelegt, im deutschsprachigen Raum wird das Fest zumeist „Nouruz“ geschrieben.

Mit der Aufnahme weiterer kultureller Ereignisse, zu denen die Stadt Leverkusen Glückwünsche ausspricht, gegenseitige Besuche initiiert oder Feierlichkeiten mit organisiert, können wir ein weiteres Zeichen gegen Fremdenfeindlichkeit, Populismus und Diskriminierung von Minderheiten setzen!

Auf diese Weise wird nicht nur Respekt für alle Kulturen ausgesprochen, sondern es können auch neue kreative Aktionen für den kulturellen Austausch und Dialog für mehr gegenseitige Anerkennung gefunden und durchgeführt werden.

Durch das gemeinsame Respektieren und Anerkennen verschiedener kultureller Ereignisse wird das Zusammenleben gefördert, die Anerkennungskultur und somit das Zugehörigkeitsgefühl aller Bewohner*innen in Leverkusen gestärkt.

Wir haben ein gemeinsames Ziel: Leverkusen für Alle!

gez. Mahmoud Taghavi
IR-Mitglied (Inter-Lev)

gez. Fatma Kisikyol
IR-Mitglied (YEKBUN)